

2015

Seniorenarbeit

Diakoniewerk Salzburg

Demenzberatung Diakoniewerk Salzburg

Angebote für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen

www.demenzberatung-salzburg.at

Diakoniewerk 
Salzburg

Demenz ist eine Alterserscheinung und soll nicht nur unter medizinischen Aspekten betrachtet werden.

Diese Aussage des Soziologen Reimer Gronemeyer erweitert den Blickwinkel, auch die soziale Seite der Demenz wahrzunehmen.

Menschen mit Demenz sind **Experten in eigener Sache**.

Es geht darum, sie dort zu unterstützen, wo es notwendig ist, ihnen zuzuhören und gemeinsam mit ihnen zu handeln.

Wenn wir uns auf Menschen mit Demenz einlassen und ihr Tun und Sprechen aufmerksam wahrnehmen, werden wir ihre Spontaneität, die Unmittelbarkeit ihres Ausdrucks und ihre Authentizität erfahren.

In der professionellen Begleitung sollte es uns gelingen, in die Welt der Menschen mit Demenz einzutauchen. Aber damit ist weder infantiles Verhalten noch eine naive Betrachtungsweise gemeint.

Vor diesem Hintergrund können eine Haltungsänderung, eine Akzentverschiebung und ein dementsprechend neuer Umgang mit den Menschen mit Demenz möglich sein.

Mehr Lebensqualität für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen

Demenz erstreckt sich über viele Jahre und bringt immer wieder neue Herausforderungen und Fragestellungen mit sich.

Mit verständlicher Information über Demenz und den Umgang damit können Sie die vielfältigen Anforderungen der Betreuung und Pflege besser bewältigen.

In der Demenzberatung Diakoniewerk Salzburg stehen Ihnen maßgeschneiderte Beratungen und Dienstleistungen zur Verfügung.

Unser Ziel ist, Ihre Lebensqualität zu verbessern!

Die Demenzberatung Diakoniewerk Salzburg ist für Sie da!

- Menschen mit Demenz
- Menschen mit Verdacht auf Demenz
- Angehörige / Vertrauenspersonen von Menschen mit Demenz
- Fachpersonen in der Betreuung von Menschen mit Demenz

Uns ist es aber auch ein besonderes Anliegen, Demenz im allgemeinen Bewusstsein zu verankern und die Bevölkerung für das Thema zu sensibilisieren – denn Demenz geht uns alle an!

Diakoniewerk Salzburg
Guggenbichlerstraße 20
5026 Salzburg

www.diakoniewerk-salzburg.at

Demenz geht uns alle an

Parallel mit dem Anstieg der Lebenserwartung ist auch mit einer Zunahme von Menschen mit Demenz zu rechnen.

Im Alter zwischen 65 und 69 Jahren erkrankt jeder Zwanzigste daran, zwischen 80 und 89 Jahren ist schon jeder fünfte Mensch betroffen. In Österreich leben ca. 160.000 Menschen mit Demenz.

Demenz betrifft – anders als die altersbedingten körperlichen Einschränkungen – in weitaus größerem Ausmaß den gesamten Menschen und in besonderer Weise auch sein Umfeld.

Anfangs sind vielleicht lediglich fortschreitende Vergesslichkeit und kognitive Veränderungen bemerkbar. Ab dem mittleren Stadium können Beeinträchtigungen im Alltag und in der Selbständigkeit sowie Verhaltensauffälligkeiten eine wirkliche Belastung darstellen. Weitaus mehr als der Gedächtnisverlust und nicht nur für die Betroffenen selbst, sondern auch für deren Umfeld.

Demenz tritt schleichend und oftmals lange Zeit unbemerkt ins Leben der Betroffenen.

Allerdings ist eine möglichst frühzeitige Abklärung und Diagnose wichtig, um mit entsprechenden Therapien den Verlauf beeinflussen und maßgeschneiderte Unterstützung anbieten zu können.

„Demenz geht uns alle an“

Informationsstand des Diakoniewerks Salzburg auf der Schranne
(Wochenmarkt in der Stadt Salzburg, Mirabellplatz)

- Donnerstag, 12. März
- Donnerstag, 17. September

Demenzberatung Diakoniewerk Salzburg

In der **Seniorenarbeit im Diakoniewerk Salzburg** hat das Thema Demenz einen wichtigen Stellenwert.

Ergänzend dazu steht mit der Demenzberatung Diakoniewerk Salzburg ein erweitertes Angebot zur Verfügung. Die Mehrzahl der nachfolgenden Dienstleistungen kann kostenlos in Anspruch genommen werden.

- **Allgemeine Demenzberatung**
- **Psychologische Beratung**
- **Psychologische Demenz-Diagnostik bzw. -Testung**
- **Fachärztliche Sprechstunde**
- **Alzheimer Café**
- **Fachvorträge**
- **„Hilfe beim Helfen“: Kostenlose Workshops für Angehörige**
- **„Gemeinsam aktiv und kreativ“ für Menschen mit Demenz und Angehörige**
- **Freiwilligen-Netzwerke Salzburg**



Geneveva Vogel-Millonigg, BA
Information und Organisation

Information & Terminvereinbarung:

→ Telefon **0664 85 82 682**
Montag – Freitag, 8.30 – 12.30 Uhr

→ E-Mail **demenzberatung-salzburg@diakoniewerk.at**

→ WEITERE INFOS UNTER
www.demenzberatung-salzburg.at



Barbara Wimmer
Leitung
Tagesbetreuung Aigen



Manfred Hörwarter
Leitung
Tagesbetreuung Gnigl



Dr. Alexander Aschenbrenner
Koordinator Demenz-Team
Gerontopsychologe

Allgemeine Demenzberatung

Barbara Wimmer, Manfred Hörwarter

Dieses **kostenlose Beratungsangebot** für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen sowie Vertrauenspersonen reicht von telefonischen Erstkontakten über ausführliche persönliche Gespräche bis hin zu mehrmaligen begleitenden Beratungen, die bei Bedarf auch direkt im Wohnumfeld stattfinden können.

Beratungsschwerpunkte:

- **Symptome & Verlauf der Erkrankung**
- **Begleitung von Menschen mit Demenz: Alltagsgestaltung, Kommunikation, Umgang mit herausforderndem Verhalten etc.**
- **Entlastungsmöglichkeiten wie Tagesbetreuung, Mobile Hilfe, Kurzzeitpflege etc.**
- **Reflexion der persönlichen Belastung und familiärer Spannungen**
- **Information zu finanziellen Hilfen**
- **Pflegegeld, Sachwalterschaft, Vertretungsbefugnis, Vorsorgevollmacht**
- **Wohnraumgestaltung**
- **Vermittlung von Fachärzten für Neurologie bzw. Psychiatrie sowie zur psychologischen Beratung**

Psychologische Beratung

Dr. Alexander Aschenbrenner

Diese **kostenlose Beratung** durch einen Gerontopsychologen ist bei Bedarf auch direkt im Wohnumfeld möglich.

- **Psychologische und psychosoziale Beratung**
- **Psychologische und psychosoziale Belastungs- und Ressourcenanalyse**
- **Entlastungsgespräche für Angehörige / Vertrauenspersonen**
- **Erarbeiten von Bewältigungsstrategien**
- **Krisenintervention**
- **Psychologisches Demenzscreening**

Eine weiterführende differenzierte Demenzdiagnostik mit Befunderstellung wird auf Honorarbasis angeboten.

Darüber hinaus werden zu medizinischer Diagnostik und Behandlung Fachärzte für Neurologie bzw. Psychiatrie, z.B. der Privatklinik Wehrle-Diakonissen, und niedergelassene Psychologen bzw. Psychotherapeuten empfohlen. Die Verrechnung erfolgt entsprechend der jeweiligen Kassenverträge bzw. auf Wahlarztbasis.



FÄ Claudia Schwarz-Ambold
Fachärztin für Psychiatrie
Privatklinik Wehrle-Diakonissen

Dr. Klaus-Dieter Kieslinger
Facharzt für Neurologie
Privatklinik Wehrle-Diakonissen

Fachärztliche Sprechstunde

FÄ Claudia Schwarz-Ambold, Dr. Klaus-Dieter Kieslinger

In der **Privatklinik Wehrle-Diakonissen** stellt der Fachbereich Neurologie und Psychosomatik einen Schwerpunkt dar. Fachärzte behandeln im stationären Bereich und führen Ordinationen in der Klinik.

In der Demenzberatung Diakoniewerk Salzburg ist auch das Angebot einer fachärztlichen Sprechstunde integriert. In erster Linie steht bei dieser **kostenfreien Leistung** die Beratung im Vordergrund.

Für eine gewünschte weiterführende Diagnostik, Abklärung bzw. Behandlung können Ordinationstermine vereinbart werden. Die Kosten dafür werden auf Wahlarztbasis in Rechnung gestellt.

Fachvorträge für Betroffene und Angehörige

Im Diakoniewerk Salzburg werden in Zusammenarbeit mit der **Privatklinik Wehrle-Diakonissen** auch speziell auf Demenz zugeschnittene **kostenlose Publikumsvorträge** angeboten.

Vortragsabende 2015

Details dazu finden Sie unter

www.privatklinik-wehrle-diakonissen.at

www.salzburg.diakonissen.at/de/vortraege_kurse/

„Gemeinsam aktiv und kreativ“ für Menschen mit Demenz und Angehörige

In gemütlicher Umgebung können Sie einmal so richtig entspannen und auch den notwendigen Abstand zum Betreuungsalltag gewinnen! **Menschen mit Demenz sind mit ihren Angehörigen eingeladen**, ein paar Stunden **gemeinsam** zu genießen.

Bei dieser **kostenlosen Nachmittagsgestaltung** stehen das Erleben von Freude und Gemeinschaft im Vordergrund.

Dienstag, 9. Juni, 16.00 - 18.00 Uhr

„Bewegt in den Sommer und spielerisch zu mehr Leichtigkeit!“

Blumen und Kräuter laden unsere Sinne zu einem intensiven Erlebnis ein.

Dienstag, 6. Oktober, 16.00 - 18.00 Uhr

„Mit allen Sinnen den Herbst erleben“

Spielerische Übungen und Naturmaterialien aktivieren alle Sinne, Schwingungen von „Klangschalen“ lassen uns ganz besondere Sinneserfahrungen erleben.

Leitung: MitarbeiterInnen der Tagesbetreuungen Aigen & Gnigl
Ort: Tagesbetreuung Aigen

Information und Anmeldung:

- Telefon **0664 85 82 682** (Montag - Freitag, 8.30 - 12.30 Uhr)
- E-Mail demenzberatung-salzburg@diakoniewerk.at
- Anmeldung
bitte jeweils **spätestens ein Tag** vor Veranstaltungstermin!

„Hilfe beim Helfen“:

Kostenlose Workshops zum Thema Demenz

Kostenlose Workshops für Angehörige werden dem Motto „Hilfe beim Helfen“ entsprechend gerecht werden. Dazu sind individuelle fachliche Begleitung und Information auf die Bedürfnisse, Erfahrungen und Fragen der Gruppenteilnehmer abgestimmt. Zum Gelingen des Angebots trägt auch eine kleine Gruppengröße bei.

Dienstag, 17. März, 18.00 - 19.30 Uhr

Neurologische Diagnostik und Behandlung bei Demenz

Leitung: Dr. Klaus-Dieter Kieslinger; Ort: Tagesbetreuung Aigen

In diesem Workshop werden die zentralen Aspekte der neurologischen Diagnostik und Behandlung bei Demenz praxisorientiert erörtert. Im Mittelpunkt stehen fachliche und gleichzeitig leicht verständliche Erklärungen, welche Verfahren zur neurologischen Abklärung einer Demenz und welche Medikamente in der neurologischen Therapie bei Demenz eingesetzt werden.

Dienstag, 14. April, 18.00 - 19.30 Uhr

Das Erleben von Demenzbetroffenen – Demenz aus psychologischer Perspektive

Leitung: Dr. Alexander Aschenbrenner; Ort: Tagesbetreuung Aigen

Das Erleben und Verhalten in der Betreuung von Menschen mit Demenz ist immer wechselseitig: Wie erleben sich Angehörige selber in der Begleitung und Betreuung von Menschen mit Demenz und wie erleben sich Demenzbetroffene selber in dieser Begleitung und Betreuung?

Dienstag, 19. Mai, 18.00 - 19.30 Uhr

Entlastung für Angehörige durch Bewegung und Entspannung

Leitung: Barbara Wimmer; Ort: Tagesbetreuung Aigen

Bewegungs- und Entspannungsübungen für betreuende Angehörige sowie Tipps und Tricks zur Mobilisation von Menschen mit Demenz werden gemeinsam erarbeitet.

Dienstag, 3. November, 18.00 - 19.30 Uhr

Die Betreuung von Menschen mit Demenz unter Einbeziehung der Biografie

Leitung: Manfred Hörwarter; Ort: Tagesbetreuung Gnigl

Von der Geburt bis zum Tod durchläuft jeder Mensch viele einzelne Situationen, die ihn in seiner Entwicklung und seinem Verhalten prägen. Das Ziel einer biografieorientierten Begleitung von Menschen mit Demenz ist die Verbesserung des autobiografischen Gedächtnisses, Steigerung des Wohlbefindens und die Reduzierung depressiver Stimmungen.

Information und Anmeldung:

→ Telefon **0664 85 82 682**

Montag - Freitag, 8.30 - 12.30 Uhr

→ E-Mail demenzberatung-salzburg@diakoniewerk.at

→ **Anmeldung**

bitte jeweils **spätestens ein Tag** vor Veranstaltungstermin!

Fortbildungen und Schulungen zum Thema Demenz

Ein einfühlsames und informiertes Umfeld - ein wichtiger Beitrag zu einer guten Unterstützung von Menschen mit Demenz!

Menschen mit Demenz, die alleine leben, haben Nachbarn, sie gehen einkaufen oder zur Bank, fahren mit dem Bus oder rufen die Polizei, wenn sie sich unsicher fühlen.

Das alltägliche Umfeld, die Kassiererin im Supermarkt, der Mitarbeiter in der Bankfiliale, die Apothekerin, Arzthelferin, der Busfahrer, die Nachbarn und der Vereinskollege sind daher wichtige Kontaktpersonen, denen auffallen kann, dass sich jemand über die Zeit verändert, verwirrt wirkt und unsicher ist oder Unterstützung benötigt.

Unser Fortbildungs- bzw. Schulungsangebot richtet sich in erster Linie an Mitglieder verschiedener Berufsgruppen, MitarbeiterInnen bei Polizei, Feuerwehr, in Banken und im Einzelhandel, sowie an Vereine. **Es beinhaltet Informationen** über das Krankheitsbild, den persönlichen Umgang mit Menschen mit Demenz und über Beratungsstellen sowie Betreuungsangebote in näherer Umgebung.

- Auch für Seniorenverbände, Pfarren oder Schulen können beispielsweise **spezielle Vorträge** geplant werden. Die Inhalte werden jeweils auf die Bedürfnisse der Zielgruppe angepasst.
- **Fortbildung und Schulungen** zum Thema Demenz können auch für Pflegemitarbeiter gestaltet werden.
Eine verbesserte Schulung der professionellen Mitarbeiter hat dabei immer mindestens zwei Ziele: Erhöhung der Betreuungsqualität und persönliche Stärkung für die Begleitung von Menschen mit Demenz.

Kosten nach Vereinbarung. Anfragen nehmen wir gerne entgegen:

- Telefon **0664 85 82 682** (Montag - Freitag, 8.30 - 12.30 Uhr)
- E-Mail demenzberatung-salzburg@diakoniewerk.at

Alzheimer Café in Kooperation mit „Alzheimer Angehörige Salzburg“

Das Sozial- und Gesundheitszentrum St. Anna in Salzburg-Gnigl ist seit jeher auch eine Plattform speziell für betreuende Angehörige von Menschen mit Demenz.

Beim **kostenlosen Alzheimer Café** haben sie Gelegenheit zum Gedankenaustausch zu ihrer oftmals schwierigen Betreuungssituation. Im Gespräch mit Gleichbetroffenen und Experten ergeben sich wertvolle Informationen und veränderte Sichtweisen. Selbstverständlich kommen dabei auch fachliche Tipps nicht zu kurz.

Parallel zum Alzheimer Café können die an Demenz erkrankten Angehörigen nach Maßgabe von Betreuungsplätzen die Zeit in der **Tagesbetreuung Gnigl** verbringen.

Das Alzheimer Café findet **einmal monatlich, jeweils freitags, von 14.00 bis 16.00 Uhr**, statt.

Sozial- & Gesundheitszentrum St. Anna
Grazer Bundesstraße 6, 5023 Salzburg

Termine 2015:

30. Jänner, 27. Februar, 27. März, 24. April, 29. Mai,
26. Juni, 31. Juli, 28. August, 25. September, 30. Oktober,
27. November, 18. Dezember

→ Information und Anmeldung

Tagesbetreuung Gnigl, Manfred Hörwarter (Leitung)
Telefon **0662 649140 18**, st.anna@diakoniewerk.at

Freiwilligen-Netzwerke Salzburg

„Verlässliche Gemeinschaft (er)leben“ lautet das Motto der **Freiwilligen-Netzwerke in der Stadt Salzburg**, die vom Diakoniewerk im Auftrag der Stadt Salzburg koordiniert werden. Das Angebot richtet sich einerseits an Menschen, die gerne einen Teil ihrer Zeit ehrenamtlich für andere zur Verfügung stellen möchten. Andererseits spricht es auch Senioren an, die gerne regelmäßig Besuch bekommen möchten, sich einen aufmerksamen Zuhörer wünschen oder auch nur Hilfe bei Behördengängen brauchen.

Auch für Menschen mit Demenz stehen die Freiwilligen-Netzwerke **kostenlos** zur Verfügung.

Dass die ehrenamtlichen Mitarbeiter den individuellen Erwartungen und Erfordernissen entsprechen können, gewährleisten spezielle Schulungen für die Freiwilligen und der hohe Qualitätsanspruch des Diakoniewerks Salzburg.

Welt-Alzheimerntag 2015: 21. September

Die Demenzberatung Diakoniewerk Salzburg wird auch 2015 zu einer **Kreativen Veranstaltung** für am Thema Demenz Interessierte einladen.

Aktuelle Informationen unter
www.demenzberatung-salzburg.at

Kompetenz-Netzwerk Alter Diakoniewerk Salzburg

Im Diakoniewerk Salzburg werden die Leistungen in der Seniorenarbeit im Kompetenz-Netzwerk Alter aufeinander abgestimmt.

Unter dem Motto **Alles aus einer Hand** erhalten Senioren und ihre Angehörigen mit einem einmaligen Kontakt einen umfassenden Einblick in die breite Angebotspalette für den Menschen im Alter.

Die maßgeschneiderten Beratungs- und Dienstleistungen stehen selbstverständlich auch für Menschen mit Demenz und deren Vertrauenspersonen zur Verfügung:

- **Betreuung und Pflege zu Hause durch Diakonie.mobil Salzburg**
- **Tagesbetreuung Aigen und Gnigl**
- **Kurzzeitpflege im Haus für Senioren Salzburg**
- **Wohnen mit Pflege im Haus für Senioren Salzburg**
- **Quartierskonzept für neue Wohn- und Betreuungsformen**
- **Ambulante Therapie** (Physiotherapie, Ergotherapie, Logopädie) und **Medizinische Beratung und Behandlung** durch unseren Partner **Privatklinik Wehrle-Diakonissen**, beispielsweise in der Inneren Medizin und Neurologie & Psychosomatik

Kontakt

Seniorenarbeit
Diakoniewerk Salzburg
Guggenbichlerstraße 20
5026 Salzburg, Österreich
Telefon 0662 6385 900
Telefax 0662 6385 901
seniorenarbeit.sbg@diakoniewerk.at
www.diakoniewerk-salzburg.at

Rechtsträger: Evangelisches Diakoniewerk Gallneukirchen

Konzeption & Grafik: Erwin Oberbramberger
Fotografie: artgroup / Andreas Hroß

1. Auflage, Jänner 2015